

Name

Maatsch, Thilo

Lebensdaten

1900-1983

dazugehöriger Bestand

[Maatsch, Thilo](#)

Geburtsjahr

1900

Geburtsort

[Braunschweig](#)

Todesjahr

1983

Sterbeort

[Königslutter am Elm](#)

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/116620404>

Biografische Angaben

Thilo Maatsch wurde 1900 in Braunschweig geboren. 1918 mitbegründete er die "Gesellschaft der Freunde junger Kunst" und wurde künstlerisch tätig. 1922 folgte zusätzliche eine Ausbildung als Lehrer. Er pflegte zu diversen Künstlern aus dem Umfeld des Bauhaus Kontakt. Die erste Einzelausstellung fand 1927 in der Galerie Der Sturm statt. Unter dem Nationalsozialismus wurde er zu den "entarteten" Künstlern gezählt und von der Reichskammer der bildenden Künste ausgeschlossen. Er widmete sich stattdessen seinem Beruf als Lehrer. 1943 wurde er als Sanitäter in den Kriegseinsatz einberufen und geriet in sowjetische Gefangenschaft. Ab Mitte der 1960er Jahre wurde sein künstlerisches Schaffen wiederentdeckt, was zu vielen Ausstellungen geführt hatte. Er verstarb 1983.

Beruf / Funktion

Lehrer

Maler

Grafiker

Andere Namen

Maatsch, Friedrich Thilo

Maatsch, Thilo Friedrich

Thilo

Maatsch

Quelle für Namensansetzung

DNB-Online Katalog